

SUPSI

Abschlusskompetenzen Gesundheitsberufe FH / SUP

Version 25 Juni 2009

Quelle: Website der Rektorenkonferenz der Fachhochschulen der Schweiz (KFH)¹:

- **Allgemeine Kompetenzen der Gesundheitsberufe FH**
- **Berufsspezifische Kompetenzen des Studienganges Physiotherapie**

¹ www.kfh.ch

Allgemeine Kompetenzen der Gesundheitsberufe FH

Absolventen eines Studienganges müssen folgende allgemeine Kompetenzen aufweisen: :

A Gesundheitspolitisches Orientierungswissen

- (1) sie kennen die rechtlichen Grundlagen, die gesundheitspolitischen Prioritäten, die Steuerung und die Grenzen des schweizerischen Gesundheits-Versorgungssystems und des sozialen Sicherungssystems
 - (2) sie sind befähigt, die Berufsausübung nach den gesundheitspolitischen Vorgaben auszurichten und fortlaufend die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit sowie die Qualität und Angemessenheit der erbrachten bzw. ausgelösten Leistungen zu evaluieren
-

B Berufsspezifische Expertise und Methodenkompetenz

- (1) sie verfügen über die wissenschaftlichen Kenntnisse, die für die präventiven, diagnostischen, therapeutischen, palliativen und rehabilitativen Massnahmen erforderlich sind
 - (2) sie sind mit den Methoden der wissenschaftlichen Forschung im Gesundheitsbereich und der Evidence Based Practice vertraut
 - (3) sie kennen die gesundheitserhaltenden und gesundheitsfördernden Einflüsse auf individueller und Bevölkerungsebene und sie sind fähig, Massnahmen einzuleiten, welche zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen
 - (4) sie beherrschen das clinical reasoning und können Massnahmen konzipieren, welche sich systemisch in die Behandlung und Versorgung einfügen
 - (5) sie sind befähigt, eine qualitativ hochstehende Versorgung in Übereinstimmung mit der best practice ihres Berufes zu erbringen
-

C Professionalität und Verantwortungsbewusstsein

- (1) sie übernehmen die Verantwortung für ihr Handeln und erkennen sowie respektieren die eigenen Grenzen
 - (2) sie handeln engagiert und nach ethischen Prinzipien, nehmen ihre Verantwortung gegenüber Individuum, Gesellschaft und Umwelt wahr und wahren das Selbstbestimmungsrecht der Personen
 - (3) sie sind im Stande, bei der Berufsausübung innovativ zu handeln und diese unter Einbezug der wissenschaftlichen Erkenntnisse weiterzuentwickeln sowie die Fertigkeiten und Fähigkeiten laufend zu reflektieren und im Sinne des lebenslangen Lernens fortlaufend zu aktualisieren
 - (4) sie sind befähigt, an Forschungsvorhaben mitzuwirken und relevante Ergebnisse in die Berufsausübung einfliessen zu lassen
 - (5) sie handeln autonom aufgrund einer professionellen Beurteilung
-

D Fähigkeiten betr. Kommunikation, Interaktion, Dokumentation

- (1) sie suchen aktiv die interprofessionelle Zusammenarbeit mit anderen Gesundheitsberufen und anderen Akteuren des Versorgungssystems
 - (2) sie sind fähig, zu den Patientinnen und Patienten bzw. Klientinnen und Klienten und deren Angehörigen eine professionelle und den Umständen angemessene Beziehung aufzubauen und sie zweckmässig zu beraten
 - (3) sie können das eigene Handeln aussagekräftig darstellen und nachvollziehbar dokumentieren und sie kennen Anwendungen von eHealth-Instrumenten beim Patienten- und Versorgungsmanagement
-

Berufsspezifische Kompetenzen des Studienganges Physiotherapie

Bachelor of Science in Physiotherapie

A. Rolle des Experten² in Physiotherapie

Als Experte in Physiotherapie führen Physiotherapeuten³ die berufsspezifischen Tätigkeiten aus und sind verantwortlich, im Gesundheitsversorgungssystem, die fachliche Führung in ihrem Berufsfeld zu übernehmen und entsprechende Entscheidungen und Beurteilungen zu treffen.

Absolventen eines Bachelorstudienganges Physiotherapie müssen folgende berufsspezifischen Kompetenzen aufweisen:

- Ab1 Sie wenden relevantes und aktuelles Wissen aus der Physiotherapie, den Bewegungswissenschaften bzw. „movement sciences“ sowie den Bezugswissenschaften (Naturwissenschaft, Humanmedizin, Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Ethnologie) in der Praxis an.
- Ab2 Sie besitzen diagnostische und therapeutische Fähigkeiten, um wesentliche Probleme von Patienten / Klienten¹³ bezüglich Bewegung und Schmerz effektiv angehen zu können.
- Ab3 Sie wenden das clinical reasoning als Grundlage eines physiotherapeutisch klientenzentrierten Entscheidungsfindungsprozesses an.
- Ab4 Sie finden relevante zusätzliche Informationen zu auftretenden Problemen der klinischen Praxis und berücksichtigen dieses in ihrem Entscheiden und Handeln.

B. Rolle des Kommunikators

Als Kommunikatoren ermöglichen Physiotherapeuten vertrauensvolle Beziehungen in ihrem Umfeld und geben Informationen gezielt weiter.

Absolventen eines Bachelorstudienganges Physiotherapie müssen folgende berufsspezifischen Kompetenzen aufweisen:

- Bb1 Sie bauen eine klientenzentrierte therapeutische Beziehung auf und engagieren sich mit Respekt, aktivem Zuhören, Empathie in effektiven Dialogen.
- Bb2 Sie verfügen über effektive Kompetenzen bei der Weitergabe von Informationen, Übungsanweisungen sowie von Fachmeinungen an Kollegen, Patienten / Klienten, deren Bezugs- und Betreuungspersonen, sowie an Kollegen- oder Klientengruppen.
- Bb3 Sie äussern sich in Beratungssituationen klar und verständlich und passen ihre Kommunikationstechniken den Bedürfnissen und Möglichkeiten des Klienten an.
- Bb4 Sie setzen Informationstechnologien zur Identifikation von und zum Zugriff auf Informationen, zur Erfassung, Verwaltung und Dokumentation von Patientendaten ein.

² Aus Gründen der Lesbarkeit ist in der männlichen Form die weibliche immer miteinbezogen.

³ Der Begriff « Experte in Physiotherapie » bezieht sich auf berufliche Kenntnisse und eine professionelle Praxis welche es ermöglichen eine Einschätzung der eigenen Disziplin zu machen und in die entsprechenden Diskussionen einzugreifen. Der Begriff ist zu unterscheiden vom Begriff „Experte“, wie ihn Patricia Benner (1984) entwickelt hat (siehe dazu die Ausführungen im Schlussbericht).

C. Rolle des Teamworkers

Als Teamworker partizipieren Physiotherapeuten effektiv innerhalb eines interdisziplinären und interprofessionellen Teams.

Absolventen eines Bachelorstudienganges Physiotherapie müssen folgende berufsspezifischen Kompetenzen aufweisen:

- Cb1 Sie arbeiten unter Berücksichtigung der Zuständigkeiten und mit dem Ziel einer optimalen Versorgung der Patienten / Klienten partnerschaftlich, zielorientiert und effektiv mit Kollegen als auch anderen Berufsgruppen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen zusammen.
- Cb2 Sie erkennen Schnittstellen, vernetzen und koordinieren die Versorgung der Patienten / Klienten mit weiteren Fachpersonen und achten auf eine symmetrische Beziehungsgestaltung.
- Cb3 Sie sind fähig, mit Angehörigen anderer Berufsgruppen intra- und interprofessionell auftretende Probleme zu analysieren und tragen zu deren Lösung bei.
- Cb4 Sie sind fähig, selbstkritisch verschiedenen Aufgaben/Rollen im Team einzunehmen und effektiv zur Teamförderung beizutragen.

D. Rolle des Managers

Als Manager übernehmen Physiotherapeuten die fachliche Führung, tragen zur Effektivität der Organisation bei und entwickeln ihre eigene Berufskarriere.

Absolventen eines Bachelorstudienganges Physiotherapie müssen folgende berufsspezifischen Kompetenzen aufweisen:

- Db1 Sie sind fähig, die zur Verfügung stehende Zeit gezielt einzusetzen und ein Gleichgewicht zwischen den Anforderungen der Patienten- / Klientenbetreuung, organisatorischen Bedürfnissen und ihrem Privatleben zu schaffen.
- Db2 Sie nutzen die vorhandenen Ressourcen im Gesundheitswesen und in der Gesundheitsförderung bewusst und optimal.
- Db3 Sie nutzen die Möglichkeiten der Technologie zur Informationsbeschaffung, um die Patienten- / Klientenbetreuung, das eigene Lernen, die Dokumentation des gesamten Therapieprozesses und weitere Aktivitäten zu optimieren.

E. Rolle des Health Advocates

Als Health Advocates stützen sich Physiotherapeuten verantwortungsvoll auf ihre Expertise ab und nutzen ihre Einflussmöglichkeiten, um die Gesundheit und die Lebensqualität der Patienten / Klienten sowie der Gesellschaft als ganzes zu fördern.

Absolventen eines Bachelorstudienganges Physiotherapie müssen folgende berufsspezifischen Kompetenzen aufweisen:

- Eb1 Sie verstehen die bio-psycho-sozialen Faktoren, die einen Einfluss auf die Gesundheit ausüben und können diese Kenntnisse auf die eigene Praxis anwenden
- Eb2 Sie verfügen über ein Verständnis von Aufgaben/Rollen der Physiotherapie bei der Prävention von Krankheiten und Verletzungen sowie in der Gesundheitsförderung.
- Eb3 Sie können Einzelpersonen und Gruppen motivieren und sensibilisieren, das Bewusstsein, Lernen und Verhalten im Hinblick auf ein gesundes Leben zu verbessern.
- Eb4 Sie beherrschen grundlegende Fähigkeiten der Beratung im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention und können diese bei unterschiedlichen Patienten / Klienten anwenden.

F. Rolle des Lernenden und Lehrenden

Als Lernende und Lehrende engagieren sich Physiotherapeuten für ein lebenslanges Lernen, basierend auf einer reflektierten Praxis, sowie für die Entwicklung, Weitergabe und Anwendung von evidenzbasiertem Wissen.

Absolventen eines Bachelorstudienganges Physiotherapie müssen folgende berufsspezifischen Kompetenzen aufweisen:

- Fb1 Sie unterstützen den Aufbau, die Anwendung und die Weitergabe neuen (und bestehenden) physiotherapiespezifischen Wissens und soweit vorhanden, abgestützt auf die jeweilig vorhandene Evidenz, evaluieren die praxisrelevanten Erkenntnisse und deren Umsetzung in der Praxis.
- Fb2 Sie fördern das Lernen der Patienten / Klienten im Sinne der Patient-Education.
- Fb3 Sie sind fähig, eine persönliche Strategie des kontinuierlichen Lernens und der Weiterbildung aufzubauen und umzusetzen.
- Fb4 Sie unterstützen die berufspraktische Ausbildung, fördern das Lernen in der Praxis und unterstützen Studierende an ihren Ausbildungsorten.

G. Rolle als Professionsangehöriger

Als Professionsangehörige setzen sich Physiotherapeuten für die Gesundheit und die Lebensqualität von Personen und der Gesellschaft ein. Sie verpflichten sich der Ethik, und tragen Sorge zur eigenen Gesundheit.

Absolventen eines Bachelorstudienganges Physiotherapie müssen folgende berufsspezifischen Kompetenzen aufweisen:

- Gb1 Sie sind fähig, Informationen zu Problemen der klinischen Praxis zu finden und Patienten bezogen kritisch zu bewerten.
- Gb2 Sie verpflichten sich den ethisch-moralischen und professionellen Grundsätzen in ihrer Arbeit mit den beteiligten Akteuren wie Patienten / Klienten und ihren Bezugspersonen, Berufskollegen sowie in der Gesellschaft allgemein.
- Gb3 Sie erkennen die Grenzen der eigenen Expertise und verhalten sich im Kontakt zu Patienten / Klienten, deren Angehörigen und anderen Akteuren des Gesundheitswesens professionell.
- Gb4 Sie tragen zum Professionalisierungsprozess der Physiotherapie bei und engagieren sich für eine kompetente, Patienten / Klienten gerechte Praxis von hoher Qualität.